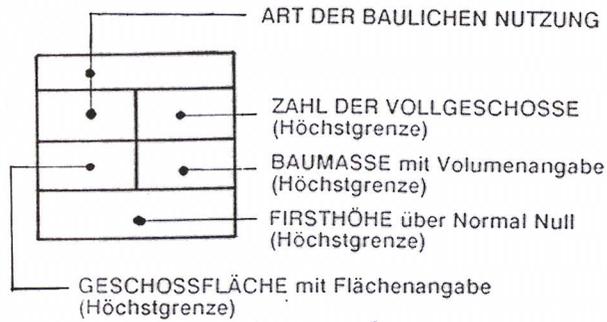


# ZEICHENERKLÄRUNG

GEMÄSS PLANZEICHENVERORDNUNG '81

## Füllschema der Nutzungsschablone



### 1. Art der baulichen Nutzung

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)



SONSTIGES SONDERGEBIET (KUR)  
Differenzierung -Kurklinik  
-Seniorenhotelanlage

§11 BauNVO

### 2. Mass der baulichen Nutzung

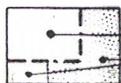
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

z.B. $\leq 19.000 \text{ m}^2$	<b>GF</b> GESCHOSSFLÄCHE mit Flächenangabe (Höchstgrenze)	§20 (3) BauNVO
z.B. $\leq 77.000 \text{ m}^3$	<b>BM</b> BAUMASSE mit Volumenangabe (Höchstgrenze)	§21 (2) BauNVO
z.B. II, VI	<b>Z</b> ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (Höchstgrenze)	
z.B. 212,2 m $\overline{\text{NN}}$	<b>FH</b> FIRSHÖHE über Normal Null (Höchstgrenze)	§18 (1) BauNVO

### 3. Bauweise, Baugrenzen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

--- BAUGRENZE

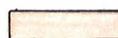


ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE  
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

§23 (1) BauNVO

### 4. Verkehrsflächen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)



STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN



STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

### 5. Grünflächen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)



PRIVATE

## 5. Grünflächen ( § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB )



PRIVATE  
GRÜNFLÄCHEN

Zweckbestimmung



PRIVATE PARKANLAGEN

ansonsten siehe Planeinschrieb

## 6. Wasserflächen ( § 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB )



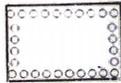
GEWÄSSER (Küppelsbach)  
mit Fließrichtung



TEICHFLÄCHE

## 7. Planungen, Nutzungsregelungen und Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft ( § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 BauGB )

a. PFLANZBINDUNGEN § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN



ANPFLANZEN VON BÄUMEN

b. PFLANZERHALTUNG § 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN



ERHALTUNG VON BÄUMEN



ERHALTUNG VON STRAUCHBESTÄNDEN

## 8. Sonstige Festsetzungen u. Kennzeichnungen



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN, STELLPLÄTZE UND GEMEINSCHAFTSANLAGEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 4 + 22 BauGB

Zweckbestimmung

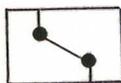
**St** Stellplätze  
**TGa** Tiefgarage

ansonsten siehe Planeinschrieb



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN DER ZAHL DER VOLLGESCHOSSE INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN FLÄCHE

§ 16 (5) BauNVO



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
z.B. Kurklinik/ Seniorenhotelanlage

§ 16 (5) BauNVO



ABGRENZUNG DER RÄUMLICHEN GELTUNGS-

§ 16 (5) BauNVO

Zweckbestimmung



PRIVATE PARKANLAGEN

ansonsten siehe Planeinschrieb

## 6. Wasserflächen

( § 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB )



GEWÄSSER (Küppelsbach)  
mit Fließrichtung

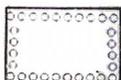


TEICHFLÄCHE

## 7. Planungen, Nutzungsregelungen und Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

( § 9 Abs. 1 Nr. 20,25 BauGB )

a. PFLANZBINDUNGEN §9 Abs.1 Nr.25a BauGB



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN



ANPFLANZEN VON BÄUMEN

b. PFLANZERHALTUNG §9 Abs.1 Nr.25b BauGB



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN



ERHALTUNG VON BÄUMEN



ERHALTUNG VON STRAUCHBESTÄNDEN

## 8. Sonstige Festsetzungen u. Kennzeichnungen



UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN, STELLPLÄTZE UND GEMEINSCHAFTSANLAGEN

§9 Abs.1 Nr.4 + 22 BauGB

Zweckbestimmung

**St**  
**TGa**

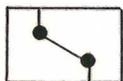
Stellplätze  
Tiefgarage

ansonsten siehe Planeinschrieb



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN DER ZAHL DER VOLLGESCHOSSE INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN FLÄCHE

§16 (5) BauNVO



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
z.B. Kurklinik/ Seniorenhotelanlage

§16 (5) BauNVO

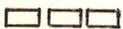


GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANES

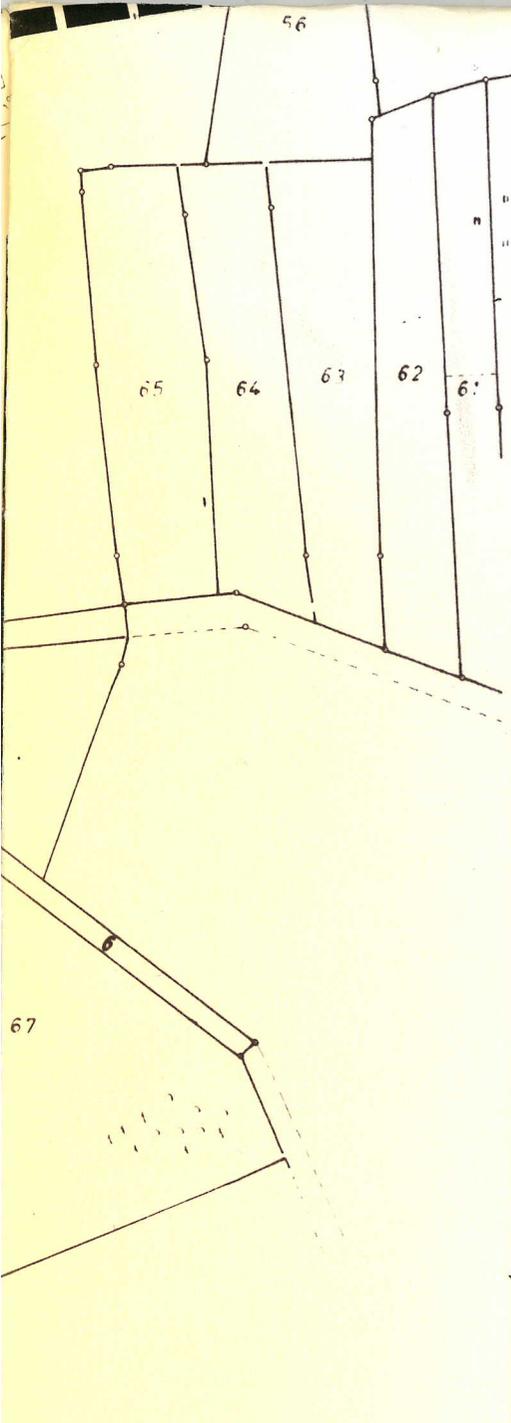
§9 Abs.7 BauGB



ÄUSSERE ABGRENZUNG DES GESAMTBEBAUUNGSPLANES



ABGRENZUNG DES 1. TEILABSCHNITTES

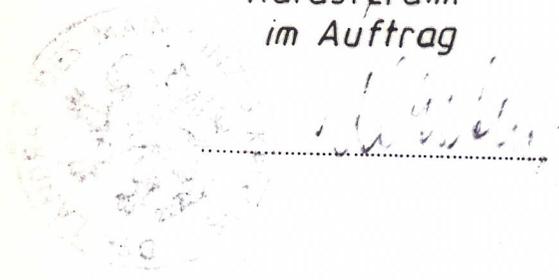


**Gemarkung : Orb**  
**Flur : 7.8**  
**Maßstab : 1:1000**

*Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und die Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen*

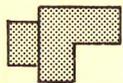
Gelnhausen, den 18. 7. 1990

Der Landrat des Main-Kinzig-Kreises  
 Katasteramt  
 im Auftrag

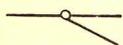


( teilweise verkl. aus M 1:500 )

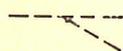
### 9. Sonstige Planzeichen



VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN



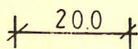
VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN



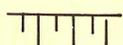
GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN (nicht rechtsverbindlich)

$\frac{26}{1}$

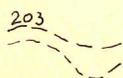
FLURSTÜCKSNUMMER



MASSLINIE/MASSZAHL



BÖSCHUNGEN



HÖHENLINIEN (Meterkurven)  
 Übernahme aus landespflegerischem Begleitplan zur Kurklinik Bad Orb (11.12.86)

**VG**

Vollgeschoss

RECHTSGRUNDLAGEN

- 1. §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 u 30 BauGB i. d. F. v 8.12.1986 (BGBl. S. 2253)
- 2. §§ 1 bis 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) i. d. Neufassung v. 23.1.1990, BGBl. I S. 127.
- 3. §§ 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauwertpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) v 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)
- 4. § 118 Hessische Bauordnung (HBO) i. d. F. v. 16.12.1977 (GVBl. 1978 I S. 2), geändert d. Gesetz v. 29.9.1989 (GVBl. I S. 404) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 1990

Die STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT BAD ORB ... hat am ... 17.11.92 ... den Bebauungsplan gem. Hessischer Gemeindeordnung und gem. § 10 BauGB als SATZUNG



BESCHLOSSEN

Der Magistrat der Stadt Bad Orb

(Metzler) Bürgermeister

den 4.2.93

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 2.7.91 ... gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung dieses Bebauungsplans beschlossen. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am 5.7.91

Die Bürgerbeteiligung gem § 3 BauGB fand in der Zeit vom ... bis ... statt



Der Magistrat der Stadt Bad Orb

(Metzler) Bürgermeister

BAD ORB

Das Anzeigeverfahren nach § 11 Abs. 3 BauGB wurde durchgeführt. Die Verletzung von Rechtsvorschriften wurde innerhalb der Drei-Monats-Frist nicht geltend gemacht.

Am 17. Juni 1993 wurde die Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht mit dem Hinweis, wo der Bebauungsplan eingesehen werden kann.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan IN KRAFT



(Metzler) Bürgermeister

den 28. Juni 1993

Am 17.3.92 ... wurde dieser Bebauungsplanentwurf ... gebilligt und seine Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen, nachdem die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und sachverständigen Stellen bei der Planaufstellung beteiligt worden sind.

Die Offenlegung des Bebauungsplanentwurfs einschl. Begründung erfolgte in der Zeit vom 27.4.92 bis 29.5.92

Ort und Dauer der Auslegung wurden am 16.4.92 ... bekanntgemacht mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können



Der Magistrat der Stadt Bad Orb

(Metzler) Bürgermeister

BAD ORB

Das Anzeigeverfahren nach § 11 Abs. 3 BauGB wurde durchgeführt

Die Verletzung von Rechtsvorschriften wird bei Erfüllung von Mitgaben und/oder Auflagen mit Ausnahme des ... nicht geltend gemacht



DARMSTADT

den 19.5.1993

Die Darstellung der Grenzen und die Bezeichnung der Flurstücke stimmen mit dem derzeitigen Nachweis des Liegenschaftskatasters nach dem Stand vom ... überein.

siehe Planvermerk

den

Katasteramt

Dieser Bebauungsplan wurde im Auftrag der STADT BAD ORB durch das

L. Hettler

INGENIEURBÜRO Corniceliusstraße 8 · 6450 Hanau am Main

aufgestellt i.v. ...

Hanau, den 4.2.93